

ökonomische Beziehungen zwischen den Brigaden und dem Vorstand, doch den Liefer- und Leistungsverträgen zwischen den Brigaden ist man noch nicht sehr zugetan. Aber gerade sie haben großen Einfluß auf die Entwicklung des Verantwortungsbewußtseins jedes Mitgliedes der LPG und bilden eine Garantie, daß jeder Betrieb seinen Verpflichtungen gegenüber seinem Kooperationspartner gut nachkommt. Das Sekretariat mißt deshalb der allseitigen Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems in der LPG Rogäsen große Bedeutung bei, um in der gesamten Kooperationsgemeinschaft die Beziehungen zwischen den LPG zu vertiefen. Bewährt hat sich, daß in den Beratungen des Sekretariats leitende Kader aus der jeweiligen Kooperationsgemeinschaft ihre Gedanken zu den wichtigsten Problemen darlegen. Sie bringen den Standpunkt der Grundorganisation sowie die Meinungen und Erfahrungen vieler Genossenschaftsbauern zum Ausdruck. Wenn zum Beispiel im Sekretariat die Einschätzung der Lage in der Kooperationsgemeinschaft Rogäsen — Zitz — Viesen — Bücknitz — Steinberg — Boecke — Glienecke — Ziesar auf der Tagesordnung steht, wird Genosse Rieke, Mitglied des ZK und des Staatsrates und Vorsitzender der LPG Rogäsen und Zitz im Auftrage des Kooperationsrates den Stand der Entwicklung darlegen. Das wird im Hinblick auf die Herausbildung der Hauptproduktionszweige und die Weiterentwicklung der Rinderherdbuchzucht in diesem Gebiet erfolgen. Der Parteisekretär der LPG Typ III Ziesar, Genosse Holtz, wird darüber sprechen, wie mit Hilfe des neuen ökonomischen Systems nach dem Beispiel der LPG Neuholland die innergenossenschaftliche Demokratie weiterentwickelt wird, wie sich damit das Bewußtsein der Mitglieder der LPG verändert und wie alle

Genossenschaftsbauern mit der Perspektive vertraut gemacht werden.

Die Mitglieder des Sekretariats führen vor diesen Sekretariatsitzungen mit verschiedenen Gruppen von Genossenschaftsbauern der miteinander kooperierenden Betriebe Aussprachen zu den auf der Tagesordnung stehenden Problemen durch. Oftmals erläutern sie in Versammlungen nach der Beratung des Sekretariats die beschlossenen Maßnahmen.

Auswertung für alle LPG

Die gesammelten Erfahrungen werden kontinuierlich über die monatlichen Schulungen der Parteisekretäre, über Parteiaktivtagungen und auch durch persönliche Aussprachen und Konsultationen allen Grundorganisationen der LPG und VEG übermittelt.

Die Konzentration des Sekretariats der Kreisleitung auf die Kooperationsgemeinschaften, die für die Entwicklung der Landwirtschaft in unserem Kreis von besonderer Bedeutung sind, darf nicht dazu führen, die noch wirtschaftsschwachen LPG aus dem Auge zu verlieren. Unsere Aufgabe ist es, die Hilfe zu organisieren, damit die zurückgebliebenen LPG schnell an die fortgeschrittenen herangeführt werden. Die Erkenntnisse aus den untersuchten Kooperationsgemeinschaften sind dabei eine große Hilfe.

Die Wirksamkeit der Führungstätigkeit des Sekretariats wurde auch dadurch erhöht, daß der Rat des Kreises und die Produktionsleitung des Kreislandwirtschaftsrates dazu übergegangen sind, analytisch zu arbeiten. Das Sekretariat sieht seine Aufgabe darin, zu kontrollieren und zu helfen, daß die staatliche Leitung den gesellschaftlichen Entwicklungsprozeß aktiv fördert.

Siegmond Rack
Sekretär der Kreisleitung Brandenburg

über die Vorzüge der Netzwerktechnik in der Landwirtschaft:

Die Kooperation ist Voraussetzung für industriemäßige Produktionsmethoden in der Landwirtschaft, wie auch wir sie mit den Komplexbrigaden anstreben. Um aber mit entsprechendem Nutzen industriemäßig produzieren zu können, bedarf es auch industriemäßiger, sprich wissen-

schaftlicher Methoden der Planung und Leitung. Bisher hatten wir die Produktion der Feldwirtschaft industriemäßig zu organisieren begonnen, z. B. in Komplexbrigaden. Die Wissenschaftlichkeit unserer Planung und Leitung reichte aber noch nicht aus, um alle Vorzüge für

die Gemeinschaft und unseren Staat nutzbar zu machen. Erst die Netzwerktechnik ermöglicht es uns, die notwendige Einheit zwischen der Organisation der Produktion einerseits und der Planung und Leitung auf wissenschaftlicher Grundlage andererseits herzustellen.

In unserem Pavillon auf der „agra“ zeigen wir eine grafische Darstellung der bei der Getreidernte aufeinanderfolgenden bzw. nebeneinander ablaufenden Ar-